



# Jugend aktuell

04/2019

Die Jugendseiten in der DLRG Bayern aktuell

## Alle ins Boot - ein Fazit

Das Projekt *Alle ins Boot* läuft nun seit fast zwei Jahren in der DLRG-Jugend Bayern. Zeit, ein Resümee zu ziehen und in die Zukunft zu schauen. Dafür haben wir mit dem Vorsitzenden Jonas Kipfstuhl, der das Projekt ins Leben gerufen hat, und Jonas Reiser, dem Projektleiter gesprochen.

### Zwei Jahre *Alle ins Boot*: Was ist in dieser Zeit passiert?

**Jonas K.:** Am Anfang stand die Herausforderung, den Antrag mit Leben zu füllen. Also eine neue Person einzustellen (zeigt auf Jonas R.) und herauszufinden, was die Mitglieder vom Projekt erwarten. Das war insbesondere aufgrund des zeitgleichen Ausscheidens vom Leiter des Landesjugendsekretariats Jürgen Liegl eine Herausforderung.

Danach ging es sehr schnell, es wurden Änderungsanträge gestellt, um das Projekt an die Rückmeldungen aus dem Verband anzupassen. Die Ausbildung unserer Lotsen und Lotsinnen ist gestartet und wir haben einige Ideen und Impulse in der Verbandsarbeit umgesetzt, z. B. die neuen Postkarten zu den Zielen oder den WhatsApp-Newsletter, der mehr Transparenz ermöglichen soll.

**Jonas R.:** In den letzten zwei Jahren wurde viel Aufbauarbeit für das Projekt geleistet, die Workshops zu den Projekthaltungen und natürlich viele, viele Gespräche, um das Projekt bekannt zu machen und zu erklären. Wirklich inhaltlich arbeiten konnten wir erst nach einem Jahr. Aber erste Erfolge sind zu verzeichnen. Wir sehen, dass sich mehr Mitglieder für die Entscheidungen interessieren und sich mehr einbringen.

### Was waren die größten Herausforderungen im Projekt?

**Jonas K.:** Die Leute zu motivieren, nicht mit den Inhalten des Projektes zu überfordern und sie von der Notwendigkeit der Inhalte zu überzeugen. Vor allem am Anfang gab es große Zurückhaltung. Mehrfach haben wir die Frage gestellt bekommen, was das Ganze denn bringen soll.

**Jonas R.:** Zu zeigen, dass das Projekt kein Selbstzweck



links Jonas Kipfstuhl - rechts Jonas Reiser

ist, sondern der DLRG-Jugend und ihren Zielen dient. Nachdem bei einigen der Eindruck entstanden ist, dass alles nur noch für das Projekt gemacht wird, versuchen wir zu zeigen, dass das Projekt eigentlich alles für den Verband macht. Das mussten wir aber auch selbst erst einmal lernen.

### Was war besonders wichtig, damit das Projekt gut verläuft?

**Jonas R.:** Von Anfang an alle zentralen Personen einzubinden. Also Landesjugendrat, Vorstand, Mitarbeitende. Dann natürlich allen zuhören und die Bedürfnisse und Befürchtungen ernst nehmen.

**Jonas K.:** Natürlich auch motivierte Teilnehmer für die Ausbildung der Lotsinnen und Lotsen finden. Und wie Jonas schon gesagt hat, den Vorstand und den Landesjugendrat immer mitnehmen und vom guten Gelingen des Projekts überzeugen.



Mitglieder des Landesjugendtages machen sich Gedanken über das Projekt Alle ins Boot.

## Ende des Jahres läuft die Förderung aus. War es das dann mit *Alle ins Boot*?

**Jonas K.:** Nein! Nach der ersten sehr erfolgreichen Förderperiode haben wir uns dazu entschlossen, dass ein Folgeantrag gestellt wird. Wir planen fest damit, dass dieser Antrag genehmigt wird. Auch in dem unwahrscheinlichen Fall einer Ablehnung des Antrags, wird das Projekt sicher weiterhin Auswirkungen auf die DLRG-Jugend Bayern haben. Zum Beispiel stehen jetzt die kompetenten und gut ausgebildeten Lotsinnen und Lotsen für alle Gliederungsebenen der DLRG-Jugend in Bayern zur Verfügung. Außerdem ist bereits festzustellen, dass sich mehr Personen in verantwortlicher Position mit den Inhalten des Projekts - Beteiligung, Partizipation, Demokratie - auseinandersetzen. Das alleine ist schon ein Erfolg, der langfristige Auswirkungen haben wird.

**Jonas R.:** Dem kann ich nichts hinzufügen.

## Das hört sich gut an! Was ist in den in den nächsten Jahren geplant?

**Jonas R.:** Natürlich da weitermachen, wo wir begonnen haben: Also Beraterinnen und Berater ausbilden und dafür sorgen, dass deren tolles Angebot auch angenommen wird. Außerdem wollen wir uns die Gremienveranstaltungen genauer anschauen. Wir haben bereits gemeinsam mit dem Landesjugendrat überlegt, wie man die Sitzungen attraktiver gestalten kann. Das möchten wir nun umsetzen.

## Habt ihr noch etwas, was ihr loswerden möchtet?

**Jonas K.:** Wir haben bisher von sehr unterschiedlichen Stellen viele positive Rückmeldungen bekommen. Zum Beispiel haben uns Vertreterinnen und Vertreter von Parteien und Landtagsfraktionen gelobt, dass wir die Themen Demokratie und Transparenz sehen und ihnen begegnen. Auch viele andere Jugendverbände verfolgen das mit Interesse und versuchen einzelne Elemente in ihren Verbänden umzusetzen. Sobald man mit so einem Projekt in Ministerien bekannt wird, ist man auch dort häufig im Gespräch.

**Jonas R.:** Ja, das Projekt hat sicher auch eine positive Ausstrahlung über den Verband hinaus, sei es bei anderen Verbänden oder bezogen auf unsere Außenwirkung. Das kommt dann dem gesamten Verband zu Gute.



Immer dabei: Das „Projektteam“ bei der Wahl des neuen Vorstands der DLRG-Jugend Bayern.

## Lotsinnen und Lotsen gesucht!

Das Fazit hat Dich neugierig gemacht?  
Hast Du auch die Berichte anderer Lotsen auf Seite 4 gesehen?  
Du möchtest auch anderen in der DLRG-Jugend helfen, oder zumindest lernen, wie man berät?

**Dann melde dich gleich an!**

Die Ausbildung kostet dich keinen Cent, Fahrtkosten & Naschkram inklusive! Mehr Infos gib'ts bei Jonas Reiser oder unter

[www.AlleinsBoot.de/beratung](http://www.AlleinsBoot.de/beratung)

## Beratung in der DLRG-Jugend Bayern Interview mit Lotse Felix Dürnberger

Felix hat die Ausbildung zum Lotsen erfolgreich abgeschlossen. Seit Sommer diesen Jahres steht er wie alle Lotsinnen und Lotsen den Mitgliedern der DLRG-Jugend beratend zur Seite - doch was heißt das? Für uns hat er das Ganze genau erklärt.

### Was kann die Beratung für die DLRG-Jugend leisten?

Jeder kennt das – Herausforderungen oder Probleme im privaten Bereich oder in der DLRG können wirklich belastend sein und Lösungen sind oft nicht in Sicht. Hier kommen die Beraterinnen und Berater ins Spiel, die aber auch bei ganz grundlegenden Verbandsfragen helfen können. Nicht nur auf Ortsverbandsebene, sondern auch auf Bezirks- oder Landesebene. Ganz oben auf der Liste steht hier zum Beispiel die Suche nach neuen aktiven Mitgliedern für die Jugend- und Gremienarbeit.

### Wie läuft eine Beratung bei der DLRG-Jugend ab?

Zuerst nimmst Du Kontakt mit einem Lotsen, einer Lotsin oder dem Koordinator Jonas Reiser auf. Er wird zwei geeignete Personen vorschlagen und den Kontakt herstellen. Natürlich kann auch eine Wunschberaterin oder ein Wunschberater genannt werden. Bei der Auswahl wird auf mehrere Kriterien geachtet, z. B. das Alter, der Ort, das Thema und vieles mehr. Danach triffst Du Dich mit den Beraterinnen und Beratern, z. B. im Vereinsheim oder an einem neutralen Ort. Eine Beratung selbst dauert meist ein oder zwei Stunden, manchmal gibt es auch einen weiteren Termin. Beraten wird dabei nach dem Prinzip der systemischen Beratung.

### Was bedeutet denn systemische Beratung?

Hierbei nehmen die BeraterInnen eine untergeordnete Rolle beim Lösungsprozess ein. Die Beratung läuft ganz nach dem Grundsatz: Der oder die Ratsuchende ist der größte Experte zum Thema und kann sich selber helfen. Hierfür werden verschiedene Techniken eingesetzt, die wir Lotsinnen und Lotsen in einer Ausbildung über vier Wochenenden erlernt haben. Das Ganze klingt vielleicht etwas fremd, aber es funktioniert! Wir haben es während der Ausbildung immer wieder festgestellt, als wir uns gegenseitig beraten konnten.



Felix Dürnberger

An dieser Stelle möchte ich noch einmal betonen, dass jede Beratung absolut vertraulich gehandhabt wird! Genauso wird jeder einzelne Fall sehr ernst genommen, denn es gibt keine unwichtigen Probleme.

### In welchen Fällen können die Beraterinnen und Berater helfen?

Hier gibt es fast unendliche Möglichkeiten, sowohl im privaten Bereich, als auch bei der DLRG-Jugend. Nicht nur einzelne Personen, sondern auch Gruppen, z. B. ein Jugendvorstand, können beraten werden. Mögliche Themen sind:

- Probleme mit anderen Mitgliedern
- Was möchten wir in der Ortsverbandsjugend in den nächsten Jahren erreichen?
- Private Probleme in der Schule oder mit Freunden
- Wie können die Jugendlichen zur Mitarbeit bei Aktionen motiviert werden?
- Was möchten wir mit dem JET erreichen?

Wenn Dich das neugierig gemacht hat, lasse Dich gerne von mir oder jemand anderem aus unserem Team beraten. Wir freuen uns, Dir helfen zu können!

## Nun kommen unsere Lotsen zu Wort...

„Besonders gefallen haben mir die unterschiedlichen Beratungsmodelle und deren Anwendungsbereiche.“

„Jetzt kann ich andere super unterstützen, nicht nur bei der DLRG, sondern auch privat“

„Am meisten erstaunt hat mich, wie viel man doch in diesen eigentlich kurzen vier Wochenenden gelernt und mitgenommen hat“

„Vor der Ausbildung war ich mir nicht ganz sicher, bin aber sehr happy, mich angemeldet zu haben!“

„Besonders gefallen hat mir die ‚Lotsen-Truppe‘. Es ist schön, so viele Gleichgesinnte aus ganz Bayern zu treffen, sie näher kennenzulernen, sich auszutauschen und zu vernetzen.“

„Am meisten erstaunt hat mich, wie gut die Beratungen funktioniert haben.“

„An der Ausbildung habe ich teilgenommen, weil ich finde, dass wir in der DLRG-Jugend auf allen Ebenen mehr Mitbestimmung aller Altersstufen brauchen.“

### Kontakt

Jonas Reiser  
Projektleiter „Alle ins Boot“

Tel: 09181 / 3201 230

Mail: [AlleInsBoot@bayern.dlrg-jugend.de](mailto:AlleInsBoot@bayern.dlrg-jugend.de)

[AlleInsBoot.de](http://AlleInsBoot.de)

[instagram.com/AlleInsBoot](https://www.instagram.com/AlleInsBoot)

### Förderhinweise:

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Zusammenhalt  
durch Teilhabe

Gefördert durch:



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



### Impressum

Redaktion: Bernd Bohlmann

DLRG-Jugend Bayern, Jugend aktuell, Woffenbacher Straße 34, 92318 Neumarkt i. d. Opf.

Tel.: 09181/3201-200

E-Mail: [redaktion@bayern.dlrg-jugend.de](mailto:redaktion@bayern.dlrg-jugend.de)